

# Regeln zum Sportbetrieb im Infektionsfall gemäß Corona-Verordnung

## für alle Teilnehmer am Sportangebot

Stand: 09.10.2020



Aufgrund der Pandemie dürfen die Sporthallen nur genutzt werden unter Einhaltung aller Auflagen der Corona-Verordnung Sportstätten des Landes Baden-Württemberg sowie der Betriebsordnung der Stadt Weinstadt.

Hierzu gibt es entsprechende Regelungen des TSV Schnait, die von allen Teilnehmern am Sportangebot einzuhalten sind. Damit soll das Infektionsrisiko innerhalb des Sportbetriebs weitestgehend eliminiert werden. Mit der Teilnehmer-Erklärung wird dies von allen Teilnehmern mit ihrer Unterschrift bestätigt.

Für den Fall, dass am Sportangebot eine Person teilnimmt, die im Nachhinein positiv auf das Corona-Virus getestet wird, werden Eure persönlichen Daten (Name, Adresse, Telefon, E-Mail) auf Anforderung an die Stadt Weinstadt bzw. das Gesundheitsamt weitergegeben.

Unabhängig davon, ob vom Gesundheitsamt Quarantäne- Maßnahmen für Teilnehmer des Sportangebotes angeordnet werden, hat der Vereinsausschuss des TSV am 06.10.2020 aus Gründen des Infektionsschutzes nachfolgende Vorsichtsmaßnahmen beschlossen, die für alle Teilnehmer verbindlich sind.

Hat eine Person an einem Sportangebot des TSV Schnait teilgenommen, die zu diesem Zeitpunkt bereits (unwissentlich) mit dem Corona-Virus infiziert war, so gilt:

1. Alle Personen, die an dem Sportangebot zusammen mit der infizierten Person teilgenommen haben, dürfen für die nachfolgenden **14 Tage an keinem anderen Sportangebot des TSV Schnait teilnehmen**.  
(Als 1.Tag zählt dabei der Termin des „infizierten“ Sportangebotes.)
2. Das Sportangebot, an dem die infizierte Person teilgenommen hat, fällt in der Folgewoche komplett aus.

Über die Infektion werdet ihr von Eurem Übungsleiter informiert.

Sollten vom Gesundheitsamt für (einzelne) Teilnehmer längerfristige Quarantäne-Maßnahmen angeordnet werden, so gelten natürlich diese Vorgaben.

Bitte haltet Euch im Interesse aller Sport-Treibenden an diese Regelung, da wir eine Infektionskette im Verein unbedingt vermeiden wollen.